

Mittwochsradtour

Am **Mittwoch, 18.07.2018**, findet unsere nächste Mittwochsradtour (ca. 20-25 km) unter der Leitung von Richard W. statt. Hierzu treffen sich die Rad- und Wanderfreunde **um 16.00 Uhr** an der **Bauernwaldhütte**. Der gemütliche und gemeinschaftliche Abschluss erfolgt gegen 17.30 Uhr im Adamshof in Kandel.

Sommernachtfest

Sommernachtfest am **Samstag, 28.07.2017, ab 17.00 Uhr**, in und um die Bauernwaldhütte. An diesem Tag feiern wir ebenfalls das 30-jährige Jubiläum unserer Bauernwaldhütte und das 25-jährige Jubiläum des Zabernweges. Wenn Sie nette Leute treffen und kennen lernen wollen, dann kommen Sie vorbei und genießen Sie in einer entspannten Atmosphäre unser Sommernachtsfest.

Anmeldung zur Mittwochseinkehr

am **01.08.2018** bei der LEHI in Kandel-Minderslachen bitte bei Maria Müller: 07272 73200 **bis zum 28.07.2018** zwecks Planung für LEHI anmelden.

Bericht zur Mittwochs-Radtour vom 04.07.2018

An diesem hochsommerlichen Mittwochnachmittag ging es nach der Begrüßung und Termininformation um 16.00 Uhr unter der Leitung unseres routinierten Mittwochscoach Richard W. auf den Weg. Richard lenkte uns durch den Bauernwald nach Jockgrim Richtung Schweinheimer Kirchel und bei der Wilhelmsruhe wieder nach Jockgrim zurück. Auf dem Marienweg ging es zum Jockgrimer Schöpfwerk, wo man dem Rheindamm Richtung Neupotz folgte. Auf dem Wege zum Anglerheim passierten wir noch die Otto Schwab-Schutzhütte und den Bürgerhof. Im Biergarten des Anglerheimes ließen wir uns von der gut organisierten Küche verwöhnen, ehe die direkte Heimreise über den Schulradweg Richtung Römerbadsschule angetreten wurde. Wie Sie sehen, sind die wöchentlichen Mittwochstouren sehr gefragt und geschätzt. Also nicht vergessen, jeweils **mittwochs, 16.00 Uhr**. **Nächste Termine: 18. und 25.07.2018.**

Informationen, Auskünfte und Anmeldungen

zu allen Vereinsaktivitäten erhalten Sie bei der stellv. Vorsitzenden, Maria Müller, 07272 73200.

Das umfassende Programmangebot der PWV Ortsgruppe Rheinzabern finden Sie auf unserer Homepage www.pwvrheinzabern.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.

Radsportvereinigung 1906/1949

21. Südpfalztour



Bei schönstem Sommerwetter ging es für unsere Rennfahrer am Wochenende 29.06. – 01.07. zum Saisonhöhepunkt, direkt hier in der Südpfalz. Die 21. Südpfalztour für die Schüler der U13 und U15, veranstaltet vom Radsportbezirk Südpfalz, lud ein zu drei Etappen in Scheibenhardt und Roschbach. Mit dabei auch sechs Sportler des RSV. Los ging es am Freitag Abend bei einem Einzelzeitfahren auf der idyllischen Straße zwischen Scheibenhardt und Bienwaldmühle direkt an der Lauter entlang.



Karl Wünstel mit seiner Mannschaft - Team Südpfalz

Da staunte so mancher Sportler und so manches Elternteil nicht schlecht, als die Mannschaften aus ganz Deutschland, Frankreich und sogar Belgien mit ihren Kleinbussen anrollten - alles wie bei den Großen. Die Gemeinde Scheibenhardt hatte sich auch ins Zeug gelegt und ein tolles Ambiente hergerichtet. Dafür hatten die Sportler aber erstmal keine Zeit, sie mussten sich auf die knapp 6km lange Strecke vorbereiten.

In der U13 übernahm unser Sportlicher Leiter Karl Wünstel das Kommando über das „Team Südpfalz“, das aus unseren Sportlern Valerie König, Anna Borger und Kai Barclay, sowie dem Wörther Etienne Hüttl bestand. Sie kamen am ersten Tag auf die Plätze 17, 27, 44 und 38. Messane Bräutigam wurde in das Team des Pfälzer Radfahrer Bundes berufen und düste gleich von der Startrampe los auf den 3. Platz. Das bedeutete auch die Führung in der Wertung der Mädchen und somit erhielt sie bei der Ehrung das Schwarze Führungstrikot. In der U15 startete Fabian Wünstel für die Auswahl des Landesverbands RLP und kam auf Rang 17. Im Team Südpfalz unter der Leitung von Stefan Wünstel fuhr Lucas Barclay 53 von 100 Startern!

Gut gestärkt und ausgeschlafen trafen sich alle Sportler und Trainer am Samstag zum heißen Ritt durch die Weinberge rund um Roschbach. Auch hier ging es mit der U13 los, Startaufstellung inklusive Vorstellung und Einschreibung wie bei den Profis, ein kurzes Interview an der Startlinie und schon ertönte der Pfiff des Kampfrichter, der die jungen Rennfahrer auf die 26 Kilometer verteilt auf 7 Runden schickte. Nachdem es am Anfang noch gemächlich rollte, setzten sich nach der 3. Zieldurchfahrt die drei Besten des Vortages vom Feld ab und holten schnell einen komfortablen Vorsprung heraus. Unsere Messane war also wieder im Kampf um den Tagessieg dabei, musste zum Ende hin aber die Stärke der Konkurrenten anerkennen und holte sich wieder den 3. Rang. Die anderen Starter des RSV kamen auf die Plätze 25 (Valerie), 26 (Anna) und 45 (Kai).

Die U15 hatte gleich 37km zu bestreiten und hier ging es gleich in der 2. Runde ab wie die Feuerwehr. Erst setzte sich ein Fahrer aus Belgien ab, er wurde aber wieder von einer Gruppe bestehend aus einem Dänen, einem Australier und dem Deutschen Meister dieser Altersklasse gestellt. In jeder Runde gab es eine andere Konstellation und am Ende entschied ein junger Fahrer aus Belgien das Rennen für sich. Fabian kam als 21., Lucas als 51. in Ziel.

Am Abend trafen sich dann alle Sportler zur großen Nudelparty bevor die Sieger des Tages geehrt wurden. Eine Besonderheit hat die Südpfalztour noch zu bieten: Es gibt traditionell eine Ehrung für die Mannschaftsleiter, also durften auch unsere beiden Trainer Karl und Stefan auf die Bühne und das Geschenk in Form des „Tour-Weins“ ließen sie sich gerne schmecken.

Den Abschluss der Südpfalztour bildete der Sonntag mit dem Rennen über die traditionelle Runde des Roschbacher Großen Preises. Man merkte dem ein oder anderen durchaus die Anstrengungen der Vortage an, aber dennoch waren alle froh, als sie endlich wieder an der Startlinie stehen durften. Die Aufregung stieg immer weiter, denn in der Gesamtwertung war noch vieles möglich. In der U13 blieb das Feld über die 18km zusammen und so kam es zum Enspurt, bei dem Messane nur knapp geschlagen den 2. Platz erzielen konnte. Valerie auf 20, Anna auf 33 und Kai auf dem 43. Platz unterstrichen ihre guten Leistungen der Vortage. Anschließend konnten die vielen Zuschauer wieder ein abwechslungsreiches Rennen der U15 verfolgen, denn die stärksten Fahrer versuchten immer wieder, sich vom Feld abzusetzen. Die größten Reserven hatte am Ende ein junger Mann aus Dänemark, der den Etappensieger vom Samstag auf den zweiten Platz verwies. Fabian und Lucas hielten sich im ersten Feld und kamen auf die Plätze 24 und 46.

Hinter den Kulissen wurde nun fleißig gerechnet, alle Ergebnisse erstellt und die große Abschlusssiegerehrung vorbereitet. Während in Einhausen/Hessen die Deutsche Meisterschaft der Profis lief und viele dem Minfelder Pascal Ackermann die Daumen drückten, galt es jetzt aber erst einmal Beifall spenden für die stärksten Fahrer der letzten drei Tage. In der U13 gewann L. Gentzik aus Fulda vor S. Kastenhuber aus Bayern und Messane Bräutigam. Die drei machten bei allen Etappen die Podestplätze unter sich aus. Messane war darüber hinaus die beste Fahrerin und damit das erste Mädchen, was es in ihrer Altersklasse auf das Gesamtpodium schaffte. Als Sahnehäubchen gewann sie mit dem Team des PRB auch noch die Mannschaftswertung. Unsere weiteren Fahrer holten die Plätze 23 (Valerie), 30 (Anna) und 44 (Kai). Die U15 sah mit O. Söholm einen Dänischen Sieger und mit A. Dorcks einen Belgischen Zweitplatzierten. Der Deutsche Meister Matteo Groß war als 3. bester Deutscher. Unser Fabian braucht sich auf Platz 20 nicht zu verstecken bei diesem starken Feld und Lucas kam auf Rang 52.



Alle Trikotgewinner der 21. Südpfalztour zusammen

Drei tolle Tage gingen viel zu schnell vorbei - darin waren sich alle einig und so schauen sie schon weiter zur nächsten, der 22. Südpfalztour. Während so mancher beim Verabschiedungsschorle noch etwas fachsimpelte war ein Ohr immer an den Neuigkeiten aus Einhausen und als die Nachricht von dort kam, dass der Minfelder Pascal Ackermann der neue Deutsche Meister auf der Straße ist, brandete noch einmal großer Jubel durch das Festzelt. Am Freitag saß der junge Mann noch an der Startnummernausgabe der Südpfalztour, begrüßte Klein und Groß und half mit - heute zeigte er allen Konkurrenten das Hinterrad. Herzlichen Glückwunsch auch vom RSV Rheinzabern!



Turnverein 1890 Rheinzabern e.V.

Abteilung Tennis
Sportwerkstatt Open

Im Jahr eins nach dem Jubiläum konnten wir in Rheinzabern ein weiteres Jubiläum feiern. Zum ersten Mal ging eine Damen Konkurrenz an den Start. Die Gesamtteilnehmerzahl lag in diesem Jahr bei 42 Anmeldungen, gegliedert in 3 Altersklassen. Die Klasse der gemeldeten Spieler war ähnlich hochkarätig wie in den letzten Jahren des mittlerweile etablierten LK-Turnieres. Tolle und spannende 4 Tennistage standen uns bei gutem Tenniswetter bevor.

Aktive Herren:

Ab dem ersten Tag wurden starke und auch interessante Spiele für unsere Zuschauer geboten. Bis zu den Halbfinals gab es jedoch keinerlei große Überraschungen mehr, die drei Topgesetzten Spieler Jan Baumheier (Neustadt), Claudio Edelmann (Rülzheim) und Pascal Schwager (Karlsruhe) konnten sich mehr oder weniger souverän bis hierher durchspielen. Lediglich Felix Gehrlein, der Vierte im Bunde, brauchte etwas mehr Anstrengungen, um ins Halbfinale vorzudringen. Die beiden Spiele Baumheier vs. Gehrlein und Edelmann vs. Schwager waren sehr umkämpft und spannend. Hier konnten sich die Spieler Baumheier mit 6:2 6:4 und Edelmann nach einem geilen Spiel mit 6:0 1:6 10:6 durchsetzen und somit ihre Finaltickets sichern. Das Finale war kein Hochgeschwindigkeitsfinale im Vergleich zum Halbfinale Schwager/Edelmann, jedoch ein Spiel mit langen und umkämpften Ballwechseln. Bis zum Stand von 6:2 2:4 für Jan Baumheier war das Endspiel ein offener Schlagabtausch. Beide Spieler hatten sich gedanklich schon auf eine Entscheidung im Champions-Tiebreak eingestellt. Leider knickte Claudio Edelmann bei einem umkämpften Ballwechsel ungewollt um und musste den Sieg verletzungsbedingt abschenken.

Claudio, gute und schnelle Genesung wünschen dir deine Tennisfreunde aus Rheinzabern! Platz 1 ging somit an Jan Baumheier, welcher diesen spielerisch auch verdient hatte, jedoch mag niemand so gewinnen. Trotz allem: Herzlichen Glückwunsch! Das Spiel um Platz 3 konnte Pascal Schwager im Duell gegen Felix Gehrlein für sich entscheiden. Die Nebenrunde bei den Aktiven konnte sich unser Lokalmatador Max Decker sichern, der im Nachbarschaftsduell gegen Tobias Swan seine aktuelle Sahneform bestätigen konnte. Ergebnis: 6:0 6:0.

Herren 40:

Die Herren 40 – Konkurrenz war ebenfalls sehr gut bestückt. Die zwei Top-Spieler, Jochen Schwartz und Axel Schöpp, konnten sich, wie ihre beiden stärksten Konkurrenten Tom Hambach und Jens Bertenbreiter, ohne Probleme, bis in die Halbfinals durchkämpfen. In den Halbfinals Schwartz vs. Bertenbreiter und Schöpp vs. Hambach konnten sich überraschend die vermeintlich schlechteren LKs durchsetzen. Jens Bertenbreiter mauserte sich durch seinen klaren Sieg im Halbfinale mit 6:1 6:0 zum Turnierfavoriten. Jens überzeugte mit absoluter Konstanz sowie ruhigen und technisch sauberen Schlägen. Das Spiel Schöpp vs. Hambach war eines der Highlights der Woche. Vor ca. 3 Wochen im Medenrundenspiel konnte sich Schöpp noch knapp nach 2,5 h

im CT durchsetzen. Spannende Ballwechsel, umkämpfte Punkte und absolute Fairness standen hier im Vordergrund. Tom Hambach schaffte es an diesem Tag, sich für die Medenrunde zu revanchieren und schlug Schöpp im CT. Das soeben schon angesprochene Finale Bertenbreiter vs. Hambach war absoluter Leckerbissen und Jens Bertenbreiter zeigte seine absolute Stärke. Man merkte die zwei Spieler schätzen und respektieren sich aufgrund der grundlegenden Unterschiede ihrer Spielart. Tom Hambach konnte sich jedoch nur zu Beginn der Matches wehren. Spätestens als Jens Bertenbreiter in seinem Flow war, spielte er seine Stärke aus und sicherte sich den Titel mit 6:1 6:0 über Hambach. Den 3. Platz bei den Herren 40 sicherte sich Axel Schöpp in einem spannenden Match gegen Jochen Schwartz. Die Nebenrunde konnte Jürgen Adam aus Herxheim gewinnen.

Wir, die Tennisabteilung des TV Rheinzabern, bedanken uns bei der Sportwerkstatt in Herxheim und der DVAG in Rheinzabern. Natürlich, und ohne sie wäre es nicht gegangen, bedanken sich unsere Turnierleiter Christoph Schlimmer und Timo Flick bei allen Teilnehmern sowie Zuschauern. Ein weiteres dickes Dankeschön geht an unsere Helfer und Essenlieferanten, die die Zuschauer und Spieler täglich mit leckerem Essen verzauberten. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, Zuschauer wie Helfer. Bis zum nächsten Jahr!



Sportabzeichen 2018

Beim Deutschen Sportabzeichen weißen Erwachsene alle fünf Jahre, Kinder und Jugendliche einmalig Ihre Schwimmfähigkeit nach.

Dies kann durch die Abnahme einer Schwimmdisziplin, die für die jeweilige Altersklasse vorgesehen ist, oder aber durch ein „Dauerschwimmen“ von 15

Minuten erfolgen.

Auch in diesem Jahr besteht daher die Möglichkeit, das Dauerschwimmen am Jockgrimmer Baggersee abzulegen. Treffpunkt ist am **04.08.2018, um 11.00 Uhr**, direkt am Baggersee in Jockgrim. **Fragen, Anregungen und Sonstiges** immer gern, einfach eine Mitteilung an sportabzeichen@tv-rheinzabern.de oder per WhatsApp unter 0160-8603356; auch, wer sich nicht sicher ist, ob sein Schwimmnachweis noch gültig ist.

Mitteilungen anderer Behörden

Landesbetrieb Mobilität

A65/ B10, Beginn von Baumaßnahmen für Mittelstreifenüberfahrten

Die A65 / B10 wird zwischen dem AS Wörther Kreuz (L540/ B9) und der AS Maximiliansau in Fahrtrichtung Ludwigshafen auf der gesamten Breite in Asphaltbauweise erneuert.

Zur Vorbereitung der Arbeiten für die grundhafte Erneuerung der B10 und der Sanierung der Rheinbrücke Wörth/Karlsruhe werden vorab Mittelstreifenüberfahrten auf der rheinland-pfälzischen Seite gebaut bzw. überarbeitet.

Die jetzt anstehenden Arbeiten an den für die Baustellenverkehrsführung notwendigen Mittelstreifenüberfahrten greifen in den Verkehr in beide Fahrtrichtungen nach Ludwigshafen und Karlsruhe ein.

Sie **beginnen planmäßig am 10. Juli 2018** und dauern voraussichtlich **bis 16. Juli 2018** an. Die Arbeiten werden in einer so genannten 1+1 - Verkehrsführung ausgeführt. In jeder Fahrtrichtung steht damit nur ein Fahrstreifen zur Verfügung.

Im Anschluss wird die Verkehrsführung zurückgebaut. Die Mittelstreifenüberfahrten werden bis zu Beginn der grundhaften Erneuerung mit Baken abgesichert. Erst dann wird die Baustellenverkehrsführung für die Deckenerneuerung und die Brückeninstandsetzung gemeinsam aufgebaut. Hierüber wird zu gegebener Zeit weiter berichtet.

Der Landesbetrieb Mobilität, Autobahnamt Montabaur, bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die einsetzenden Behinderungen und der dringend erforderlichen Vorarbeiten für die anstehende Großmaßnahme.

*Zeitungsleser
wissen mehr!*